

PRESSEMITTEILUNG

21.12.2017

Haniel übernimmt mit Optimar führenden Anbieter automatisierter Fisch-Verarbeitungssysteme

Wachstumsstarker norwegischer Premium-Anbieter diversifiziert Haniel-Portfolio weiter

Duisburg, 21. Dezember 2017. Die Franz Haniel & Cie. GmbH (Haniel) hat Optimar am 20. Dezember 2017 von den norwegischen Finanzinvestoren Credo Partners und der Geschäftsführung des Unternehmens übernommen. Optimar ist ein weltweit führendes Unternehmen für automatisierte Fisch-Verarbeitungssysteme. Es entwickelt, produziert und installiert Lösungen zur Nutzung auf Schiffen, an Land und für Aquakulturen. In den vergangenen beiden Jahren ist das Unternehmen mit Hauptsitz in Ålesund an der norwegischen Westküste stark gewachsen und wird 2017 voraussichtlich einen Umsatz von rund 115 Millionen Euro erzielen. Von sechs Standorten in Europa und den USA aus versorgt Optimar seine Kunden weltweit mit individuell angepassten Anlagen und Serviceangeboten. Das bisherige Management um CEO Håvard Sætre wird das Unternehmen als Teil der Haniel-Gruppe weiter fortführen.

„Optimar bietet seinen Kunden aus Fischerei- und Aquakulturwirtschaft hochentwickelte Lösungen und deckt dabei nahezu die gesamte relevante Wertschöpfungskette ab. Sowohl das Unternehmen als auch der Markt bieten großes Potenzial für weiteres Wachstum. Dank der international breiten Aufstellung und Innovationskraft sehen wir gute Chancen, die starke Marktposition zügig weiter zu verbessern“, sagt Haniel-CEO Stephan Gemkow. „Wir freuen uns, dass wir kurz nach der Akquisition von ROVEMA unser Portfolio mit einem weiteren attraktiven Geschäftsbereich vergrößern können.“

Megatrends Automatisierung und Ernährung als Wachstumstreiber

Das innovationsstarke Unternehmen mit seinen rund 350 Mitarbeitern ist ein führender Produzent hochwertiger, automatisierter Fisch-Verarbeitungssysteme auf dem Schiff („onboard“), an Land („onshore“) und in Aquakulturen. Die Systeme werden entweder auf eigenständiger Basis oder zusammen mit Lösungen von Drittanbietern schlüsselfertig installiert. Als Full-Service-Anbieter bietet Optimar zudem unterstützende Produkte und Dienstleistungen sowie die Generalüberholung gebrauchter Maschinen zur Verarbeitung von fischereiwirtschaftlichen Produkten an.

Der Markt bietet großes Potenzial: Die steigende Proteinnachfrage der wachsenden Weltbevölkerung, das steigende Wohlstandsniveau und die fortschreitende Automatisierung der industriellen Wertschöpfungsketten sind Megatrends, welche zum langfristigen und dynamischen Wachstum des Unternehmens beitragen. Derzeit verfügt Optimar neben der Zentrale und Produktion in Ålesund an der Westküste Norwegens über weitere Produktionsstandorte in Norwegen, den USA, Spanien und Rumänien. Das Unternehmen versorgt internationale Kunden aus der Fischereiwirtschaft und Aquakulturbetreiber in mehr als 30 Ländern.

Starkes Management freut sich über Wachstumsperspektiven

Das Managementteam um CEO Håvard Sætre freut sich auf die Zukunft als Teil der Haniel-Gruppe. Håvard Sætre: „Das ist für uns ein Meilenstein. Die langjährige Erfahrung Haniels in der Entwicklung von Unternehmen wird unser Wachstum unterstützen und beschleunigen. Unsere Werte sind ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur: Innovation und Dynamik, Tradition und Verantwortung. Das sehen wir auch bei Haniel. Wir freuen uns auch sehr darüber, dass der Hauptsitz in Ålesund bleibt. Wir werden uns weiterhin sowohl auf große als auch auf kleine Projekte auf der ganzen Welt fokussieren.“

Auch Pål Brynsrud, Senior Partner bei Credo Partners, ist überzeugt, den besten Käufer gefunden zu haben: „Optimar hat sich in kurzer Zeit stark weiterentwickelt und ist eine echte Erfolgsgeschichte der Gründer von drei Unternehmen und Credo Partners, die als Team mit dem Management zusammengearbeitet haben. Für unsere Entscheidung war es maßgeblich, dass Haniel seine Portfoliounternehmen erfolgreich weiterentwickelt und dabei einen langfristigen Ansatz zur nachhaltigen Wertsteigerung verfolgt.“

Über den Kaufpreis und weitere Details der vertraglichen Regelungen wurde Stillschweigen vereinbart.

Weitere Details zu Optimar entnehmen Sie bitte dem beigefügten [Faktenblatt](#).

Die Verkäufer wurden von Arctic Securities und der Anwaltskanzlei Thommessen beraten.

Haniel wurde von PwC Norwegen, Simonsen Vogt Wiig und Heuking Kühn Lüer Wojtek beraten.

Ansprechpartner Presse

Haniel

Dietmar Bochert, Senior Vice President Communications,
Telefon: +49 203 806-578, Telefax: +49 203 806-80578, E-Mail: dbochert@haniel.de

Ansprechpartner Finanzen

Haniel

Dr. Axel Gros, Senior Vice President Finance,
Telefon: +49 203 806-355, Telefax: +49 203 806-80355, E-Mail: agros@haniel.de

Ansprechpartner Credo Partners

Pål Brynsrud, Senior Partner,
Telefon: +47 9226 5656, E-Mail: brynsrud@credopartners.no

Ansprechpartner Arctic Securities

Bjørn Løvenskiold, Head of Corporate Finance,
Telefon: +47 2101 3107, E-Mail: bl@arctic.com

Haniel

Die Franz Haniel & Cie. GmbH ist ein deutsches Family-Equity-Unternehmen, das seinen Sitz seit der Gründung im Jahr 1756 in Duisburg-Ruhrort hat. Von dort aus gestaltet die zu 100 Prozent in Familienbesitz befindliche Holding ein diversifiziertes Portfolio und verfolgt dabei als Wertentwickler eine langfristige Investmentstrategie. Derzeit gehören sechs Geschäftsbereiche zum Haniel-Portfolio, die das operative Geschäft eigenständig verantworten und in ihren Bereichen marktführende Positionen halten: BekaertDeslee, CWS-boco, ELG, Optimar, ROVEMA und TAKKT. Hinzu kommen Finanzbeteiligungen an CECONOMY und METRO.

Mehr Informationen zu Haniel finden Sie auf www.haniel.de und www.enkelfaehig.de.

Diese Meldung finden Sie auch unter www.haniel.de.



4/4

Optimar

Optimar ist ein führender Anbieter und Systemintegrator automatisierter Fabriklösungen für die Fischverarbeitung in Fischerei und Aquakultur weltweit. Das Unternehmen blickt auf eine starke Wachstumsphase in den vergangenen Jahren zurück und betreibt inzwischen Divisionen in Norwegen, Spanien, den USA und Rumänien. Das im norwegischen Giske in der Nähe von Ålesund ansässige Unternehmen beschäftigt rund 350 Mitarbeiter und wird 2017 voraussichtlich einen Umsatz von rund 115 Millionen Euro erzielen.

Mehr Informationen zu Optimar finden Sie auf www.Optimar.no.

Credo Partners

Credo Partners unterstützt seit 2003 die wirtschaftliche Weiterentwicklung von Unternehmen in anspruchsvollen Situationen und hat sich als die führende norwegische Investmentgesellschaft für die Wertschöpfung kleiner und mittlerer Unternehmen etabliert. Unsere Aktivitäten konzentrieren sich auf Unternehmen mit deutlichem Wertschöpfungspotenzial und EBITDAs zwischen 15 Millionen NOK und 60 Millionen NOK. Unsere Investmentphilosophie und unser Wertschöpfungsansatz sind auf die spezifische Chancenlage und die typischen Herausforderungen kleiner und mittlerer Unternehmen zugeschnitten.

Mehr Informationen zu Credo Partners finden Sie auf www.credopartners.no/en/.

Zeichenanzahl: 4.346